

Digitales Mindset

Der Erfolg der Digitalen Transformation hängt von der Fähigkeit aller Beteiligten ab, sich mental auf eine neue Situation einzustellen.

www.consileon.de



Wandel beginnt im Kopf

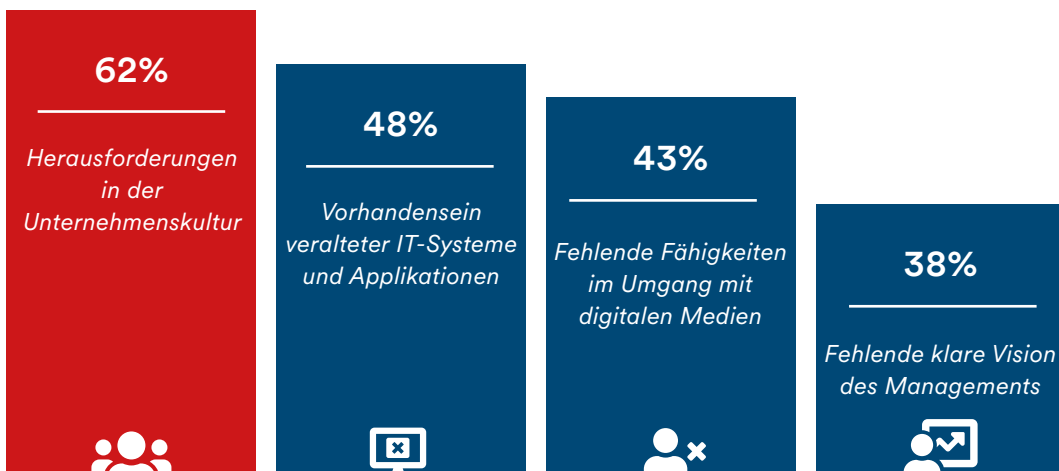
Globalisierung, Digitalisierung, Marktdruck, Umsatzerwartungen, Kostendruck...
Noch nie gab es so viele und umfassende Veränderungen wie in Zeiten der Digitalisierung.

Für den digitalen Wandel braucht es nicht nur neue Arbeitsweisen und -methoden, es braucht ein komplett neues Mindset bei Führungskräften und Mitarbeitern.

Sich verändernde Märkte und Rahmenbedingungen rufen bei Entscheidern und Mitarbeitern ganz verschiedene Reaktionen hervor. Während Führungskräfte gerne schneller und flexibler reagieren wollen, neigen Mitarbeiter dazu, sich mehr Struktur und klare Regeln bzw. Stabilität zu wünschen. Diese Unterschiede müssen letztlich in eine Sackgasse führen.

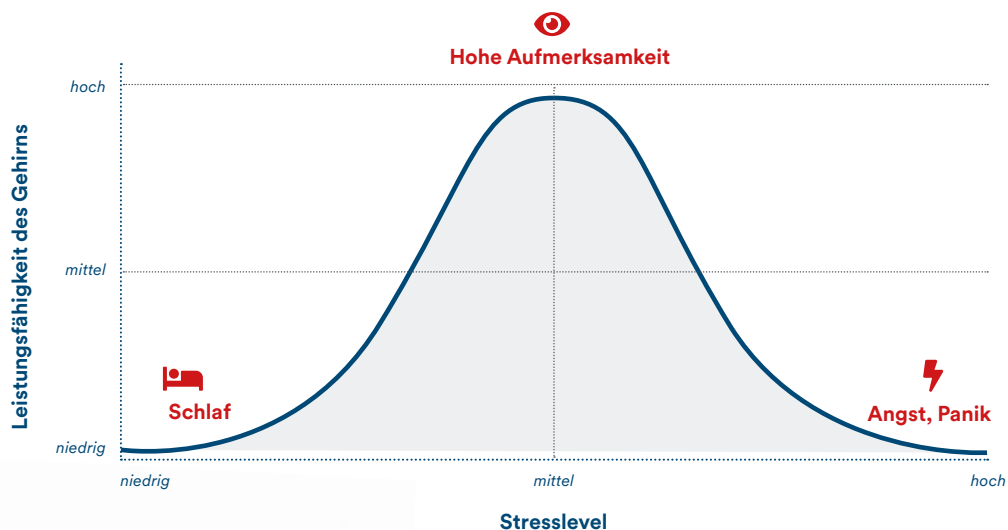
Unternehmenskultur als größte Hürde

Der notwendige kulturelle Wandel ist ein häufig ignoriertes und unterschätztes Erfolgsfaktor für die digitale Transformation.



Gehirn nimmt Veränderung als Bedrohung wahr

Das menschliche Gehirn ist auf Erhalt ausgelegt, so dass es Veränderungen als Bedrohung empfindet und mit hohem Stress reagiert. Die Leistungsfähigkeit nimmt infolgedessen ab.

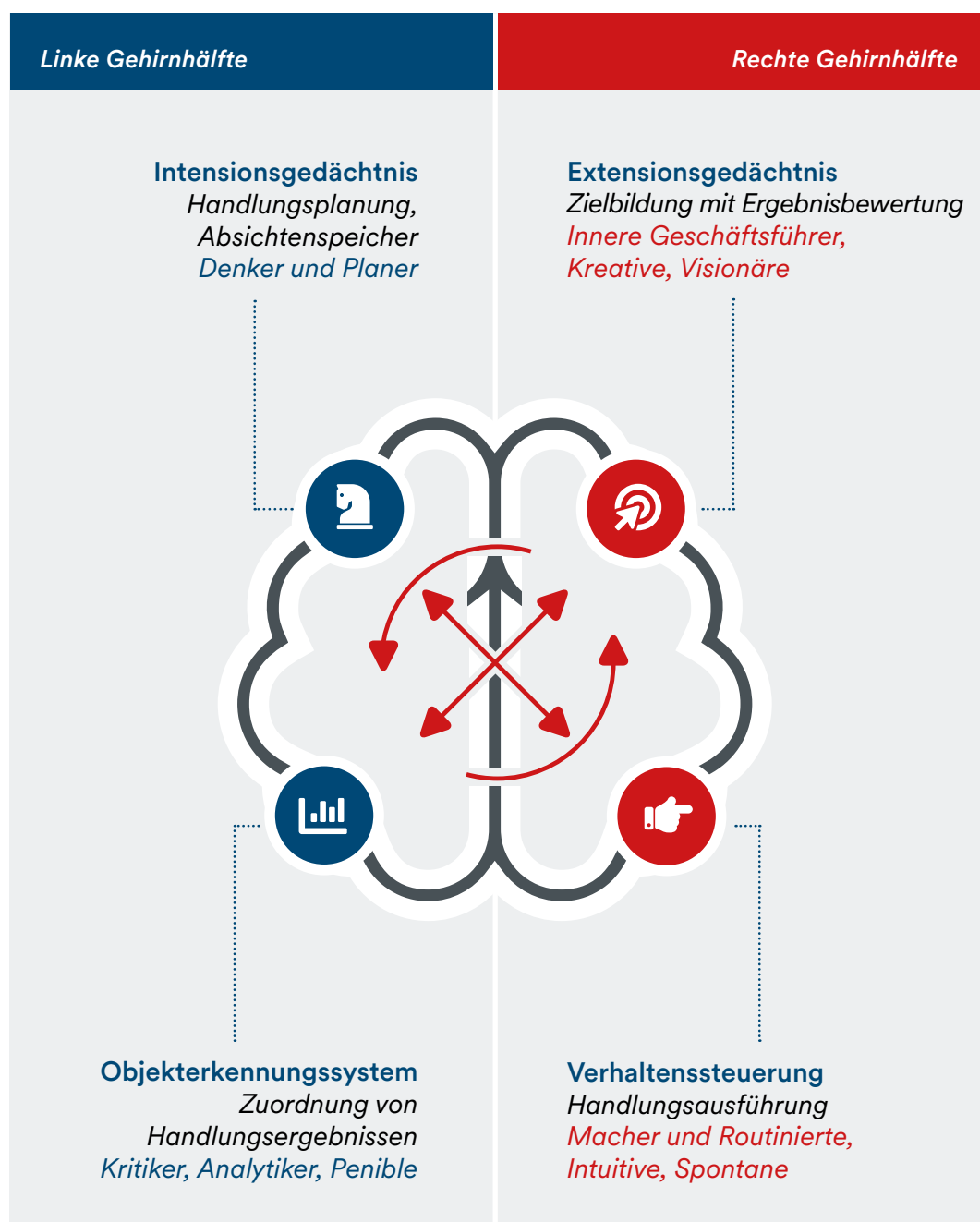


Emotionen steuern unser Verhalten

Das Handlungssteuerungsmodell nach Prof. Dr. Julius Kuhl geht davon aus, dass vier verschiedene Hirnareale unterschiedliche Aufgaben wahrnehmen. Diese können durch Emotionen maßgeblich gesteuert werden und haben damit großen Einfluss auf das Verhalten von Menschen.

Es werden vier Gehirnsysteme unterschieden, die unser Verhalten prägen

- **Intensionsgedächtnis:** Willentliches Verarbeiten, Steuern und Handeln.
- **Extensionsgedächtnis:** Bewusstes Denken und Planen.
- **Verhaltenssteuerung:** Unbewusste Steuerung der Handlungen.
- **Objekterkennungssystem:** Wahrnehmen und Verarbeiten über die Sinne.



Mindset verändern – Lösungsansätze von Consileon



Verborgene Potentiale heben

Unternehmen neigen dazu, die Welt durch einen kollektiven Wahrnehmungsfilter zu betrachten, wodurch Chancen und Notwendigkeiten für die Zukunft oft nicht erkannt werden. Mittels verschiedener Methoden aus der Systemtheorie, Kreativtechniken und agiler Moderation identifizieren wir diese Filter und lösen diese auf. Alle im Unternehmen sollen wieder in der Lage sein, die eigenen, tatsächlichen Potentiale wahrzunehmen.

Mitarbeiter auf die digitale Reise mitnehmen

Menschen neigen dazu, in alten Routinen verhaftet zu bleiben. Die Notwendigkeit von Veränderungen ist ihnen nicht bewusst, im schlimmsten Fall werden neue digitale Möglichkeiten nicht genutzt oder sogar bekämpft. Dies führt letztlich dazu, dass Veränderungen nicht umgesetzt werden und die Produktivität sinkt. Deshalb muss das Ziel sein, dass alle Mitarbeiter in den Prozess integriert sind bzw. eine gestaltende Rolle einnehmen und sich damit das Gefühl der Bedrohung und der damit verbundene Widerstand abbauen.

Angst vor Fehlern nehmen

Ein neues Mindset erfordert auch eine dazu passende Unternehmenskultur. Die fünf agilen Werte Fokus, Offenheit, Selbstverpflichtung, Mut und Respekt sollten das Fundament einer solchen Unternehmenskultur bilden, um die Mitarbeiter auf der digitalen Reise mitzunehmen. Es ist wichtig, den Mitarbeitern hier die Angst vor Fehlern zu nehmen. Fehler werden ohnehin geschehen, denn digitale Veränderung ist ein individueller Prozess. In frühen Projektphasen gemachte Fehler erzeugen vielmehr eine steile Lernkurve, die am Ende zu einem schnelleren Abschluss des Vorhabens führen.

Voraussetzungen für ein neues Mindset

- **Verstehen und Motivieren:** Hintergründe verstehen und Ziele setzen.
- **Einführen und Etablieren:** Strukturen und Prozesse anpassen.
- **Üben und Leben:** Neue Methoden üben und in den Alltag überführen.



Gerne unterstützt Consileon Sie dabei, Ihren individuellen Weg zu definieren, ein neues Mindset im Unternehmen zu verankern und damit die Voraussetzungen für den digitalen Wandel sowie für erfolgreiche zukünftige Digitalisierungsprojekte zu schaffen.

Benjamin Müllender | +49 1522 2877934 | benjamin.muellender@consileon.de